



## **VERORDNUNG**

### **des Gemeinderates der Gemeinde Scharnitz vom 25.06.2019 über die Erhebung einer Ausgleichsabgabe für Spielplätze**

Aufgrund des § 23 des Tiroler Verkehrsaufschließungs- und Ausgleichsabgabengesetzes, LGBl. Nr. 58/2011, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 144/2018, wird verordnet:

#### **§ 1**

#### **Ausgleichsabgabe für Spielplätze**

Die Gemeinde Scharnitz erhebt eine Ausgleichsabgabe für Spielplätze.

#### **§ 2**

#### **Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages des Anschlages an der Amtstafel der Gemeinde in Kraft.

**Für den Gemeinderat:**

**Die Bürgermeisterin**



Angeschlagen am: 4. Juli 2019

Abgenommen am: 19. Juli 2019

Scharnitz, den 16.07.2019

## A U S Z U G

aus der Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 25. Juni 2019

Der Gemeinderat hat zu Punkt 7) der Tagesordnung folgendes beschlossen:

**Beratung und Beschlussfassung über die Erlassung einer Verordnung zur Erhebung einer Ausgleichsabgabe für Spielplätze, gemäß Vorbehandlung im Infrastrukturausschuss.**

*Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Erlassung einer Verordnung zur Erhebung einer Ausgleichsabgabe für Spielplätze mit dem Zusatz, dass der Gemeinderat im Einzelfall über die Vorschreibung entscheidet.*

**Anwesend waren:**

Vorsitz: Bürgermeisterin Isabella Blaha,

Mitglieder des Gemeinderates:

Dipl.-Ing. Alexander Gaugg, Stefan Draxl, Kathrin Walch, Gregor Glas, Michael Ecker, Doris Rijavec, Walter Lechthaler, Ing. Peter Reinpold, Alexander Michaeler, Ing. Markus Draxl, Thomas Lehner, Christian Draxl,

**Nicht anwesend / entschuldigt waren:**

Kathrin Walch	entschuldigt	Ersatz: Kevin Schmidt
Walter Lechthaler	entschuldigt	Ersatz: Magdalena Scharmer
Thomas Lehner	entschuldigt	Ersatz: Peter Hartmann
Doris Rijavec	entschuldigt	KEIN Ersatz
Ing. Markus Draxl	entschuldigt	KEIN Ersatz

Protokollführerin:

Christine Denifle,

Die Mitglieder des Gemeinderates wurden gemäß § 29, Abs. 2 der Tiroler Gemeindeordnung von der Abhaltung der Sitzung fristgerecht und schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch die Bürgermeisterin verständigt. Da auch die Bestimmungen des § 29, Abs. 3 der TGO beachtet wurden und mehr als die Hälfte der Mitglieder des Gemeinderates anwesend waren, sind die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse gültig.

Die Sitzung war öffentlich, begann um 20:00 Uhr und der öffentliche Teil war um 22:30 Uhr beendet. Die Sitzungsniederschrift ist ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung (§ 35, Abs. 4) unterfertigt.

Für die Richtigkeit des Auszuges:



  
Die Bürgermeisterin  
Isabella Blaha